



Ihr verlässlicher Partner in allen Geldangelegenheiten

**raiffeisenkasse
pitten**

BANKSTELLE LANZENKIRCHEN
TEL. 0 26 27 / 54 38
Die Bank mit dem persönlichen Service

aktuell

Vereinszeitung des
SC Wirtschaft Lanzenkirchen
Nr. 60, Jänner 1992

Herbstsaison: Wieder Grund zur Freude

Die Meisterschaft endete zwar bei weitem nicht so erfreulich, wie sie begonnen hatte, doch in Summe gesehen kann man mit dem Erreichten durchaus zufrieden sein. 14 Punkte wurden schließlich schon lange nicht mehr in einem Durchgang errungen.

Der Fußball rollt jetzt in der Leitha - Au

Vor mehr als 5 Jahren wurde mit dem Bau der Sportanlage in der Leitha-Au gegonnen. Ende September war es dann endlich soweit: das erste Meisterschaftsspiel konnte über die Bühne gehen. Durch ein Kopftor von Peter Filz siegte Lanzenkirchen gegen Bad Vöslau mit 1:0. Ein guter Auftakt einer neuen Ära, wie wir alle hoffen.



Neue Dressen gab es für die SCL-Kampfmannschaft vom neuen Sponsor, der Wirtschaft Lanzenkirchens. Zu schwarzen Hosen und schwarzen Socken tragen die Spieler (auf unserem Bild Alfred TIEFENBACH) grün/schwarz/weiße Leibchen mit der Aufschrift "Wirtschaft Lanzenkirchen". Große sportliche Erfolge sind bisher allerdings damit noch ausgeblieben. Doch was nicht ist, kann bekanntlich noch werden.

Foto Geissler

15. Februar 92

**Maskenball in
Lanzenkirchen**
mit ODYSSEUS 2000

! 15 Jahre
Vereinszeitung



"Kinder, wie die Zeit vergeht" - So fangen nahezu alle Rückblicke an. Gerne lasse auch ich mich ein wenig in das übliche Schema pressen, sind doch eineinhalb Jahrzehnte in unserer schnelllebigen Zeit eigentlich nichts besonderes. Und in unserer nunmehr schon 72jährigen Vereinsgeschichte eben nur ein kleiner Abschnitt.

Doch sehen wir es einmal von einer anderen Seite. Es ist ja nicht allein eine Sache der Finanzierung, sondern auch eine der Ausdauer. War es anfangs für

In eigener Sache
von
Johann Tomsich
Obmann des
SC Wirtschaft
Lanzenkirchen

macht habe. Als Freizeitgestaltung könnte ich mir jetzt schon eher die Gartenarbeit vorstellen, wobei gerade meine Frau das am allerwenigsten glaubt.

Nennen wir deswegen das Ding gleich beim Namen: Die Erscheinungstermine unserer Vereinszeitung sind durch bestimmte Umstände etwas in Unordnung geraten. Denn während

15 Jahre Vereinszeitung

mich nur ein interessantes Hobby, hat sich meine Einstellung zu diesem Medium im Laufe der Jahre wesentlich geändert.

Während Versuche anderer Vereine oder Institutionen, ähnliches auf die Beine zu stellen, zumeist schon nach kurzer Zeit im Sande verliefen, gelang es uns, die Qualität und den Umfang dieses Blattes noch auszubauen. Dank meines früheren Arbeitgebers, der Firma Furtenbach, konnte ich Beruf mit Hobby nahezu anstandslos kombinieren. Auch der finanzielle Rückhalt für die Zeitung war gegeben, was einen ruhigen Schlaf läßt.

Warum es andere so furchtbar schwer haben, sehe ich allerdings erst jetzt, seit ich mein Hobby tatsächlich zum Beruf ge-

ich früher rund 3-4 Wochen zum Schreiben meiner Zeitung hatte, muß ich es jetzt in nur einer schaffen. Das ist dank der dabei angewendeten Computertechnik, bei der die Zeitung bereits druckreif gestaltet wird zwar möglich, doch bleibt mir während dieser Tage kaum Zeit, etwas anderes zu tun. Daß heißt soviel, daß ich während des Schreibens dieser Zeilen einen unbezahlten Urlaub konsumiere.

Vielleicht sehen es die Leser, meine Funktionärskollegen und unsere Spieler einmal auch von dieser Warte. Denn als mein Hobby kann ich es jetzt nicht mehr bezeichnen. Eher mache ich es, weil es der SCL gerade jetzt wieder nötig hat, gute Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.

Vereinszeitung des SC Wirtschaft Lanzenkirchen: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Sportclub Wirtschaft Lanzenkirchen. Für den Inhalt verantwortlich: Johann Tomsich, 2821 Lanzenkirchen, Rosengasse 183. Redaktion: SC Wirtschaft Lanzenkirchen, 2821 Lanzenkirchen, Rosengasse 183, Telefon 02627/5512. Layout, Grafik und Satz: Werbeagentur Agility, Karin Eisenschenk, 2700 Wiener Neustadt, Pottendorfer Straße 11, Tel. 02622/22729. Druck: Schnelldruck, Oberpullendorf. Auflage: 2.000 Exemplare, erscheint 4 x jährlich

INHALT

Wir verkaufen unsere Kantine vom alten Sportplatz
Anfragen an **Monika Rupp, Lanzenkirchen,**
Tel. 02627/5806

Ein Rückschlag im Finish
In den letzten Meisterschaftsrunden kam der SCL über magere Resultate nicht hinaus. In den letzten drei Runden wurde sogar nicht einmal mehr in das gegnerische Tor getroffen.
Seite 3

Trotzdem: Eine gute Saison
Der SCL beendete die Herbstmeisterschaft dennoch noch an der 7. Stelle mit 14 Punkten.
Seite 4

"Muck" Schatzer gewinnt Wahl
Der Spielertrainer und Senior des SCL, Johann Schatzer gewann bereits zum vierten Mal die Wahl zum Lanzenkirchner "Fußballer der Saison".
Seite 7

"Feldherrenhügel" mußte weg
Einem dringenden Bedürfnis zufolge mußte auch der Feldherrenhügel übersiedeln.
Seite 9

Neues Preisrätsel
Das Lanzenkirchner Elektrogeschäft DWORAK stellt diesmal den Hauptpreis zur Verfügung.
Seite 10

Was ist im Fasching los?
Vorschau auf den traditionellen Maskenball und Termine der anderen Ballveranstaltungen in Lanzenkirchen
Seite 11

10 Jahre Anhängerklub
Die Leistungen des Anhängerklubbs innerhalb des letzten Jahrzehnts. Ein interessanter Rückblick.
Seite 13

Weihnachtsfeiern
Bericht in Wort und Bild von den Weihnachtsfeiern beim SC Wirtschaft Lanzenkirchen.
Seite 16

FUNK - TAXI
A. HALLER
Telefon 0 26 22 /
2 57 00

KURT KOLLER KUGELLAGER
IZ NÖ WIENER NEUSTADT
Prof. Dr. Stephan Koren Stra08e 6A
2700 Wiener >Neustadt
Tel. 02622 / 24641, 23418

KUGELLAGER
ROLLENLAGER
NADELLAGER
MINIATURLAGER
GEHÄUSE
GEHÄUSELAGER-
EINHEITEN
GELENKLAGER
KUGELBÜCHSEN
WELLEN
SIMMERINGE

SEEGERRINGE
O-RINGE
KUPFERRINGE
SPANNHÜLSEN
DICHTUNGSMASSE
SCHMIERSTOFFE
MOLYKOTE
SPIRALBOHRER

LOGTITE

Diese Firmen unterstützen den SC Wirtschaft LANZENKIRCHEN

Gasthof Franz Ecker
Hochzeiten - Autobusse -
Konferenzen
Gutbürgerliche Küche
2821 Frohsdorf 20
Tel. 02627/5206

Mietwagenbetrieb
Transporte
Deichgräberei
Herbert GIEFING
Ges.m.b.H.
2821 Lanzenkirchen - Ofenbach,
Sackgasse 12, Tel. 02627/5447

Gasthof
LEOPOLD THURNER
2821 Lanzenkirchen
Ofenbach
Tel. 02627/54 01

Automobile
Hiden
2821 Lanzenkirchen
Katzelsdorfer Str. 202
Tel. 02627/5892

Wenn das Leben, wie man so schön sagt, ein Ringelspiel ist, so ist Fußball ein ständiges Auf und Ab. War in unserer letzten Ausgabe an dieser Stelle die Frage "Geht's jetzt wieder bergauf" nach dem fulminanten Start durchaus berechtigt, müssen wir jetzt leider eine andere Platte auflegen:

Im Finish kam der Rückschlag

Nicht nur für einen Augenblick, sondern über Wochen hinaus hatten Lanzenkirchens Fußballanhänger nach Jahren wieder einmal Grund zur Freude. Der Start zur Herbstmeisterschaft war so gut gelungen wie schon lange nicht mehr. Und die Punkte türmten sich auf dem Konto wie in der guten alten Zeit.

Sicherlich war anfangs auch viel Glück dabei, doch das wochenlange Abonnement auf den zweiten Tabellenplatz entschädigte letztlich für viele Enttäuschungen der letzten Jahre. Doch jeder Traum hat ein Ende - in der 10. Runde bekam man mit der Niederlage in Gloggnitz durch ein Tor in der letzten Minute wieder festen Boden unter den Füßen.

Soliest sich der unverhoffte Höhenflug des SC Wirtschaft Lanzenkirchen mit einem leichten Anflug von Sarkasmus. Daß das neue, längstin Vergessenheit geratene Triumphgefühl trotzdem allen guttat, schlug sich in den Besucherzahlen nieder.

Es war allerdings keine gute Erfahrung, die Meisterschaft länger als über neun Runden anzusetzen. Schließlich brachten die letzten vier Runden nur unnötigen Ärger- und viele wieder auf den Boden der Realität zurück.

Nüchtern betrachtet sieht diese nach eineinhalb Jahren zweite Landesliga gar nicht so schlecht aus. Ob man wirklich das Ergebnis des Vorjahres übertreffen wird, kann sich erst nach der Frühjahrsrückrunde zeigen. Tatsache ist jedenfalls, daß bisher mit relativ bescheidenen Mitteln eine gewisse Vorleistung gebracht wurde, die Beachtung verdient.

Ein Kompliment deswegen auch an die SCL-Fans. Ob es schön langsam wieder in jene Richtung geht, die von allen angestrebt wird?

Nach sieben mageren Jahren könnten ja bald wieder fettere folgen...



Mit der 0:1 Heimmiederlage gegen Bad Fischau begann der Rückschlag. Nicht nur der zweite Tabellenplatz ging dabei verloren, auch das Selbstvertrauen war wie weggeblasen. Unser Foto zeigt Jürgen WIEDERMANN (links) im Kampf gegen die Fischauer Binder und Pürzl.
Foto Geissler

Tankstelle - KFZ-Werkstätte



BERNHART

2821 Lanzenkirchen, Tel. 02627/ 5290

Partner Motorsägen

Eintauschaktion ab S 3.550,--

BP - Bio Kettenöl 5 l S 154,--



Gasthof Franz Ecker

2821 Lanzenkirchen, Frohsdorf 20, Telefon 02627 / 52 06

Wir laden Sie zu folgenden Veranstaltungen recht herzlich ein:

Samstag, 11. Jänner: WIRTSCHAFTSBUND-BALL mit Magic-Sound
Samstag, 25. Jänner: BALL der FREIW. FEUERWEHR FROHSDORF mit dem Corvinus-Sextett

Sonntag, 1. März: Nachmittags-Vorstellung der Theatergruppe der Pfarre Ternitz: Prost, Mahlzeit - oder die Fischpredigt

Dienstag, 3. März: LUMPENBALL mit den Sunflowers

Wir haben während der Energieferien vom 10.2. bis 17.2. geschlossen!

Ergebnisse in Kürze

29. 9.1991: **LANZENKIRCHEN - BAD VÖSLAU 1:0 (0:0)**, Tor: Filz (59., A = Reisner), Lanzenkirchen, 450, Doppler, Reserve: 3:3

06.10.1991: **ZEISELMAUER - LANZENKIRCHEN 0:1 (0:0)** Tor: Reisner (57., A = Kühtheubl), Zeiselmauer, 150, Pfeiffer, Reserve: 2:2

13.10.1991: **LANZENKIRCHEN - KORNEUBURG 2:0 (2:0)**, Tore: Reisner (30., A=Schatzer), Nemeč (36., A=Schatzer), Lanzenkirchen, 250., Bugl, Reserve: 0:2

19.10.1991: **GLOGGNITZ - LANZENKIRCHEN 2:1 (1:1)**, Tor: Gruber (3. A=Leeb), Gloggnitz, 150, Schrittwieser (Stmk.), Reserve: 0:5

27.10.1991: **LANZENKIRCHEN - BAD FISCHAU-BRUNN 0:1 (0:0)**, Lanzenkirchen, 400, Tastl, Reserve: 2:3

03.11.1991: **LANZENKIRCHEN - ASPANG 0:3 (0:1)**, Lanzenkirchen, 450, Brandstätter, Reserve: 0:1

09.11.1991: **FISCHAMEND - LANZENKIRCHEN 0:0**, Fischamend, 300, Mag. Wieland, Reserve: 3:4

2. LANDESLIGA OST Endstand Herbstmeisterschaft

1. Hochwolkersdorf	13	11	1	1	44	: 13	23
2. Bad Fischau	13	7	4	2	28	: 15	18
3. Guntramsdorf	13	6	5	2	25	: 22	17
4. Fischamend	13	6	4	3	19	: 12	16
5. Wienerwald	13	4	7	2	29	: 14	15
6. Lasee	13	5	5	3	22	: 17	15
7. Lanzenkirchen	13	6	2	5	12	: 17	14
8. Enzesfeld/Hirtenbg.	13	4	5	4	18	: 17	13
9. Aspang	13	5	1	7	22	: 27	11
10. Gloggnitz	13	1	9	3	18	: 24	11
11. Zeiselmauer	13	3	4	6	17	: 20	10
12. Korneuburg	13	3	3	7	15	: 28	9
13. Bad Vöslau	13	2	4	7	12	: 25	8
14. Pitten	13	1	2	10	14	: 42	4

SCL-interne Punktwertung

	T	A	P
REISNER Rüdiger	4	1	9
GRUBER Jürgen	3	-	6
SCHATZER Johann	1	3	5
KÜHTEUBL Michael	1	2	4
FILZ Peter	1	1	3
NEMEC Manfred	1	1	3
WELTERMANN Herbert	1	-	2
LEEB Rudolf	-	1	1

Peter FILZ (rechts im Bild) wird mit seinem prachtvollen Kopftor gegen Bad Vöslau in die Geschichte des SCL eingehen: Es war der Schütze des ersten Tores, das auf der neuen SCL-Sportanlage in der Augasse erzielt wurde. Für alle, die es noch genauer wissen wollen: Das Tor fiel in der 59. Spielminute bei dem der Leitha nahen Tor...

Die "zweite Halbzeit" der Herbstsaison war bei we

Im Mittelfeld -

Soll man jetzt lachen oder weinen? Nachdem Lanzenkirchens Kicker zumindest für einige Wochen auch die Hochwolkersdorfer Starttruppe ein wenig verunsichert haben, kehrte im SCL-Lager wieder der graue Alltag ein. Heimniederlagen gegen Bad Fischau und Aspang brachten den Rückfall vom zweiten Rang in das Mittelfeld. Eine Position, die man sich anfangs allerdings nicht einmal erträumt hat.

Mit den 14 Punkten, die der SCL nach Beendigung der Herbstsaison als Guthaben auf seinem Konto hat, haben sich Schatzer, Reisner & Co. zweifellos einen guten Polster für die Rückrunde zugelegt. Von einem Polster spricht man vor allem deswegen, weil nicht wenige Fußballfreunde

dieser Truppe vor Meisterschaftsbeginn einen beinhalten Abstiegskampf prophezeit hatten. Doch Trainer Schatzer hat mit seinen Männern bewiesen, daß es nicht unbedingt auf große Namen ankommen muß und auch andere Wege zum Erfolg führen können...

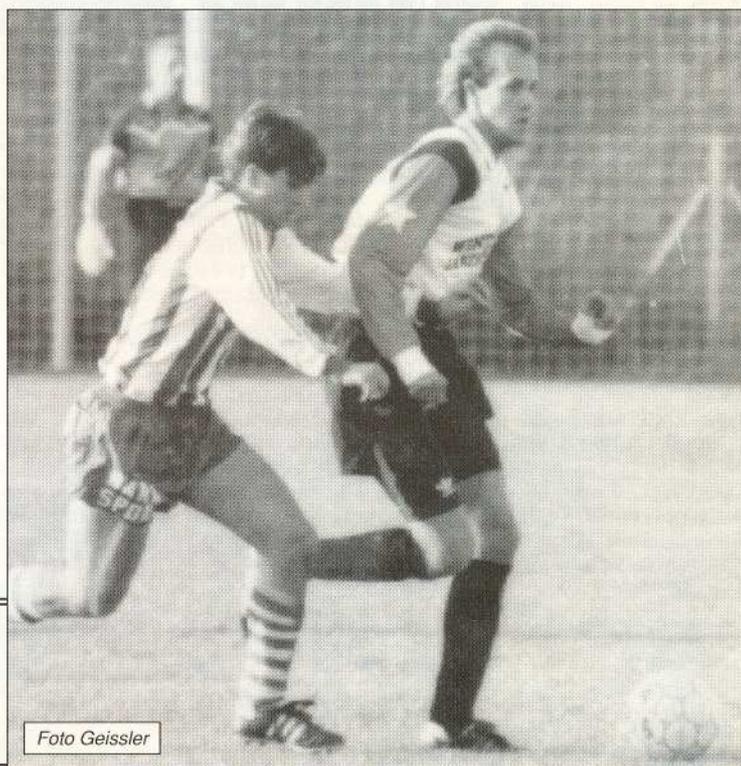


Foto Geissler

NR. 1 auch bei
SATELLITENANLAGEN !
16 Programme schon ab

S 8.500,--

ing. Stöhr

**2 x Wiener Neustadt
Teesdorf - Felixdorf - Erlach**



tem nicht so erfolgreich!

eine gute Ausbeute?

Bei der ersten Heimniederlage (0:1 gegen Bad-Fischau) nutzte auch der Einsatz von Spielertrainer SCHATZER (links) nichts. Dies war aber eher eine Ausnahme, denn in einigen Spielen war es der Routinier, der das Steuer noch herumriß.

Foto Geissler

Den ersten Beweis dieser These untermauerte man bekanntlich schon im ersten Meisterschaftsspiel gegen **Enzesfeld**. Kampfgeist und optimale Einstellung zum Gegner, vor allem in taktischer Hinsicht, war "Mucky" Schatzers Erfolgsrezept. Für den Zuschauer war es vielleicht nicht gerade erbauend, wie aus taktischen Gründen das Spiel eher verlangsamt wurde, aber es war letzten Endes der einzige Weg, mit dem vorhandenen Spielermaterial über die Runden zu kommen.

Ausnahmen bestätigen zumeist die Regel: Herbstmeister **Hochwolkersdorf**, auch gegenüber anderen Konkurrenten nicht gerade zimperlich, hatte gegen den SCL eine halbe Sternstunde und sorgte - allerdings nur für einen kurzen - moralischen Dämpfer bei Filz, Reisner & Co. Trotz des 1:7 Debakels ließ man sich nicht vom eingeschlagenen Weg abbringen und kam auf diese Art und Weise zu 5 Punkten in den Spielen gegen **Guntramsdorf**, **Pitten** und **Lasse**.

Wienerwald war von der spielerischen Klasse her höher einzustufen, sodaß die 0:2 Auswärtsniederlage eigentlich niemand überraschte. Unsicher wurde man, als der SCL auf seine neue Anlage überwechselte und vorerst einmal nur Gegner kleineren Kalibers zu bekämpfen waren.

Knappe Siege gegen **Bad Vöslau** (1:0), in **Zeiselmauer** (1:0) und gegen **Korneuburg** (2:0) brachten Birkel & Co. sogar bis an die zweite Stelle, die sogar nach der Niederlage in **Gloggnitz** (1:2 in der letzten Minute) gehalten werden konnte. Doch gerade der zuletzt erwähnte Schock war auch für Lanzenkirchen der Anfang vom Ende einer schon lange nicht mehr dagewesenen Serie.

Mit dem Einbruch der kälteren Wetterperiode versiegte auch der Punk-

tezuwachs. Gegner wie **Bad Fischau-Brunn** und **Aspang** waren teils glücklicher, teils besser und fügten dem SCL gleich zwei Heimniederlagen hintereinander zu. Die totale Frustration verhinderte zum Glück das torlose Remis zum Abschluß in **Fischamend**.

Die Volksseele kocht aber deswegen nicht in Lanzenkirchen. Funktionäre, Spieler und Anhänger waren im vergangenen Sommer realistisch genug, um die Situation richtig einzuschätzen. Unter diesem Blickwinkel gesehen, hat man sicherlich sogar noch um einiges mehr als erwartet herausgeholt.

Ein etwas bitterer Beigeschmack bleibt trotzdem: Die Chance, alle Prognosen über den Haufen werfen zu können, wurde doch etwas leichtfertig vertan. Trainer Schatzer trifft mit seinen Analysen in zum Teil noch offene Wunden: "Man denke nur an die inferiore Leistung gegen die Kämpfer aus Gloggnitz, die uns mit den eigenen Waffen schlugen. Auch waren es gegen Bad Fischau und Aspang nicht allein die fehlenden spielerischen Mittel, sondern augenscheinlich auch mangelnde Einstellung, ein kleiner Hauch von Überheblichkeit und fehlende Kampfmoral, die uns Punkte und Sympathie kosteten." Fehler, die man in der letzten Runde in Fischamend erst gar nicht machte und dadurch ganz verdient noch einen Auswärtspunkt ergatterte.

Es kam sozusagen noch zu einem versöhnlichen Abschluß der Herbstsaison. Einer Saison, die ganz im Zeichen der Spieler **Peter Filz** (unüberwindliches Bollwerk), **Michael Birkel** (im Tor so sicher wie noch nie), **Rüdiger Reisner** (bis auf einige Ausnahmen die Schaltzentrale des Lanzenkirchner Spieles) und Spielertrainer "**Mucky**" **Schatzer** (noch immer ein Vorbild in bezug auf Einstellung und Kampfgeist) stand.



Frühjahrsaison: 9 Wochen Vorbereitung

SCL Trainer "Mucky" Schatzer hat den Trainingsbeginn zur Vorbereitungsphase auf die kommenden Frühjahrsaison mit Dienstag, 14. Jänner, festgelegt. Die ersten drei Wochen bestehen nur aus Training, erst am 8. Februar steht das erste Probespiel auf dem Programm.

Samstag, 8. 2. in Lanzenkirchen gegen **WIESMATH** (14.30 Uhr)
 Samstag, 15. 2. in Erlach gegen **ERLACH** (12.30/14.30 Uhr)
 Samstag, 22. 2. in Lanzenkirchen gegen **ADMIRA Wr.N.** (15.00 Uhr)
 Samstag, 29. 2. in Lanzenkirchen gegen **THÖRL** (13.00/15.00 Uhr)
 Sonntag, 8. 3. in Lanzenk. geg. **GRIMMENSTEIN** (13.30/15.30 Uhr)
 Samstag, 14. 3. in Lanzenk. geg. **MÜRZZUSCHL.** (13.30/15.30 Uhr)

SPORTFÖRDERUNG

Sparkassen-Schülerliga
Fußball und Volleyball

Wir wissen wie
der  läuft



Wiener Neustädter
Sparkasse

unser
Bautelefon:
0 26 22 27 7 26-29
2700 Wr. Neustadt, Kaserngasse 1

Beton-Fertigteile

Transportbeton

Baustoffe & Betonwaren

Eisenbiegerei

LM BETONWERKE
Gesellschaft m b H

LB

Unter - 21: Guter Start, gegen Saisonende zurückgefallen

Zu Saisonbeginn hatte es den Anschein, als ob Lanzenkirchens blutjunge zweite Mannschaft ganz überraschend Furore machen würde. Doch nach einigen Runden war man wieder Realist: Ohne den einen oder anderen Routinier wird man auf Dauer keine Bäume ausreißen können.

Wie groß die Möglichkeiten wären, sah man, als in der letzten Runde in Fischamend "Mucky" Schatzer als Libero fungierte und das Spiel beruhigte. Beim 4:3 Auswärtssieg zum Abschluß zeigte es sich ganz plötzlich, daß der eine oder andere Spieler doch mit der nötigen Regie über sich hinauswachsen könnte.

Der eingeschlagene Weg erweist sich immer mehr als richtig. Man setzt weiter voll auf den eigenen Nachwuchs, integriert die zweite Mannschaft ganz in den Spielbetrieb. Dabei sind natürlich, wie man aus den Ergebnissen ablesen kann, die Leistungen noch zu unterschiedlich.

Trainer Schatzer ist sehr erfreut, daß Kapitän Werner Haider, nach-

dem er sich ein Jahr lang vom aktiven Sport zurückgezogen hatte, heuer wieder mit von der Partie ist. Auch Christian Kölbl als Libero hat sich bei seinen fallweisen Einsätzen in der "Ersten" große Erfahrung angeeignet, die ihm letztlich im "Unter-21"-Team zugute kommt.

Ein Rätsel nach wie vor Christian Swoboda, dem einerseits die unwahrscheinlichsten "Kunststücke" gelingen, andererseits aber unkonzentriert wirkt. Von den Talenten bereiten dem Trainer derzeit Horst Siegl (17 Jahre) Christian Galley und Thomas Huber (beide 16) die größte Freude. Auch die Jugendspieler Robert Eigler und Thomas Eidler sind in diese Kategorie einzureihen.

Das Mittelfeld Lanzenkirchens profitierte im Herbst von den Ideen Rüdiger REISNERS (links). Liefes bei ihm einmal nicht so gut, war Sand im Getriebe. Für das Frühjahr hat sich aber der SCL-Kapitän wieder einiges vorgenommen.

Foto Geissler

Frühjahrssaison wird am 21. März gestartet

Noch bedecken Schnee und Eis die Spielfelder und mehr als zwei Monate werden noch ins Land ziehen müssen, ehe wieder um Meisterschaftspunkte gekämpft werden kann. Die Winterpause war jedoch lang und schon bald werden unsere Kicker versuchen, sich wieder körperlich in Schwung zu bringen. Trainer Schatzer hat den Trainingsbeginn bereits für 14. Jänner festgelegt.

Der SC Wirtschaft Lanzenkirchen hat im Frühjahr viel zu verteidigen. Es gibt nicht wenige, die die gute Herbstbilanz als einen eher glücklichen Zufall abhandeln. Von der Auslosung her ist man sicher nicht so begünstigt wie im Herbst. Schon in der ersten Runde wartet auswärts der ursprüngliche Titelfavorit Enzesfeld/Hirtenberg. Letzten Informationen nach soll sich dort allerdings auf dem sportlichen Sektor einiges geändert haben, sodaß der SCL auch auswärts nicht ganz chancenlos zu sein scheint.

Eine moralische Mut-Injektion täte Reisner, Gruber & Co. vor dem großen Schlager gegen Hochwolkersdorf jedenfalls recht gut. Sonnt-

tag, den 29. März, sollten sich die Fußballfreunde des Bezirks in ihren Kalendern auf jeden Fall rot anzeichnen, denn nach der 1:7 Niederlage in Hochwolkersdorf vor einem halben Jahr gibt es da noch eine offene Rechnung. Und diese will man begleichen.

Schon in der dritten Runde geht es nach Guntramsdorf, dem Dritten der Tabelle. Gegen den spielstarken Aufsteiger sollten die Trauben recht hoch hängen. Mit einer konsequenten Vorbereitung will Trainer Schatzer den ersten harten Wochen der Meisterschaft entgegentreten.

Gute Vorsätze bedeuten oft schon das halbe Gelingen...



Diese Firmen unterstützen den SC Wirtschaft LANZENKIRCHEN

Diskotheek Hofbauer

HOFIS HEISSE
HÜTTE

2821 Lanzenkirchen
Klein Wolkersdorf

malerei, anstrich, tapeten,
moderne raumgestaltung
pvc-beläge, teppiche, verlegungen
fassadenrenovierungen

malerbetrieb
Erich Horejschi

2821 Lanzenkirchen
Telefon 02627/5498

Tischlerei
Ing. Rudolf
LAMBERG

2821 Lanzenkirchen 101
Telefon 02627/5489-0

Otto Liesbauer

Reisner

Wiener Neustadt, Kesslergasse
Telefon 02622/27284

Bodega

Wiener Neustadt, Hauptplatz
Altstadtpassage, 02622/26766

Das glanzvolle Comeback des "Evergreens":

"Mucky" SCHATZER wieder Lanzenkirchens "Fußballer der Saison"

Nach einem kurzen Abstecher zu Schwarzenbach wollte er es vor eineinhalb Jahren in der zweithöchsten Spielklasse noch einmal "wissen". Doch schon bald schlug das Schicksal erneut zu: Ein Bänderriß im Knöchel, sein dritter übrigens, sollte das Ende der Karriere bedeuten. Doch wieder siegte die Überwindung: Neuerliches Comeback und Übernahme von noch mehr Verantwortung: "Mucky" Schatzer stellte auch als Spielertrainer seinen Mann. Die Fans dankten es ihm mit der Wahl zum Lanzenkirchner "Fußballer der Saison 1990/91". Zum vierten Mal stand er jetzt schon ganz oben auf dem Stockerl!

So oft wie "Mucky" Schatzer hat noch keiner diese Wahl gewonnen. Diesmal fiel sein Sieg übrigens ganz überzeugend aus. Mit 281 Stimmen erhielt er beinahe doppelt so viele wie der Nächste. Da kann man ihm wirklich nur gratulieren. Und seine Fans für die Ausdauer beim Schreiben der Karten bewundern,

Der zweite Rang von **Herbert Will-**

furth erscheint den ersten Blick wie eine große Sensation. Die 149 Stimmen des Tormannes aus Bad Fischau, von denen übrigens nur ein geringer Teil aus seiner Heimatgemeinde kommt, zeigen seine große Beliebtheit in Lanzenkirchen auf. Auch nach seiner Verletzung (Rippenbruch) stürzte er sich voll in die Vereinsarbeit und unterstützte Trainer Schatzer, wo es nur ging.

Erstmals unter den Pokalgewinnern ist auch **Rüdiger Reisner**. Der 22-jährige Kapitän, Lanzenkirchens größtes Fußballtalent der letzten Jahre, erhielt von seinen Anhängern 115 Stimmen. Dies bedeutet nur einen knappen Vorsprung auf den Vierten, **Alfred Tiefenbach**, der 112 Stimmen auf sein Konto buchen konnte. Zwei Eigenbauspieler, deren Einstellung zum SCL man auch auf diese Art und Weise herauslesen kann.

Nur mit einer Stimme Abstand landete **Peter Filz** an der 5. Stelle. Ihm folgen dann Vorjahressieger **Hermann Ringhofer** mit 98 und **Michael Birkel** mit 93 Stimmen.

Insgesamt wurden rund 1.200 Stimmen abgegeben, von denen die meisten aus Lanzenkirchen, Wiener Neustadt, Wien und Hochwolkersdorf stammten.



Zwei neue Gesichter auf unserem Siegerfoto der Wahl zum Lanzenkirchner "Fußballer der Saison": Herbert WILLFURTH als Zweiter (ganz links) und Rüdiger REISNER (rechts) als Dritter landeten erstmals ganz vorne. Etwas, was für den Sieger, "Mucky" SCHATZER beinahe schon eine Selbstverständlichkeit ist.

Eine Riesen - Weinflasche für den Karl Ungerböck...

Gerade noch rechtzeitig vor Silvester konnten wir die Übergabe des eher außergewöhnlichen Hauptpreises an den Gewinner arrangieren. Unser Klubwirt Franz Ecker hatte als Haupttreffer, der unter allen Einsendungen zu unserer Wahl zum "Lanzenkirchner Fußballer der Saison 90/91" verlost wurde, eine Riesenweinflasche zur Verfügung gestellt. Karl Ungerböck, ein langjähriger Anhänger des SCL, konnte diesen Preis freudestrahlend in Empfang nehmen (Bild unten)

Hier die genaue Auflistung aller Gewinner:

1. Preis: Eine Riesenweinflasche im Wert von S 3.000,- (Goethewein), gespendet von unserem Klubwirt Franz Ecker:

Karl UNGERBÖCK, Lanzenkirchen, Dammstraße 94

2. Preis: 1 Geschenkkorb im Wert von

S 500,-, gespendet vom Anhängerklub des SCL:

Armin GAUSTERER, Katzelsdorf, Hauptstraße 107

3. Preis: 10 Freikarten zum Besuch von Heimspielen des SCL im Wert von S 500,-
Hermine PICHLER, Lanzenkirchen, Ofenbach 53

4. Preis: 1 Gutschein für Speisen und Getränke im Wert von S 300,- im Gasthaus Ecker, Frohsdorf:

Anna EIDLER, Wiesmath, Sommerhäuser 13

5. Preis: 1 Stange "Lanzenkirchner"-Wurst von der Fleischerei Riegler:

Katrin KAFKA, Lanzenkirchen, Langgasse 110

6. bis 8. Preis: je 1 Benzingutschein im Wert von S 100,- von der Tankstelle Franz Bernhart, Lanzenkirchen:

Ing. Franz SPLITEK, Lanzenkirchen, Salzenweg 227

Otmar HARRUK, Lanzenkirchen, Schneeberggasse 295

Birgit ROSSKOGLER, Lanzenkirchen, Stadlgasse 169

9. und 10. Preis: je 1 Flasche Sekt:
Martin GOBAUER, Lanzenkirchen, Mühlbachgasse 222

Helmuth ROTHMANN sen., Hochwolkersdorf 42.

Wir gratulieren! Die Preise gehen in den nächsten Tagen zu.



Werden auch Sie
Mitglied des
SC Wirtschaft
Lanzenkirchen

Auf einen Blick:

Alle 14 Sieger

1976/77:

ERICH WALLÉGER

1977/78:

GERHARD JANDL

1978/79:

HERBERT GIEFING

1979/80:

HERBERT GIEFING

1980/81:

WOLFGANG KATTINGER

1981/82:

JOHANN SOLTIZ

1982/83:

JOHANN SCHATZER

1983/84:

JOHANN SCHATZER

1984/85:

HERMANN UNGERS-BÄCK

1985/86:

KARL WENINGER

1986/87:

KARL ZODL

1987/88:

JOHANN SCHATZER

1988/89:

PETER FILZ

1989/90:

HERMANN RINGHOFER

1990/91:

JOHANN SCHATZER

Ein Verein stellt sich vor:

UNION - Fernostsportklub Wiener Neustadt

Es ist gut, wenn man es kann. Wenn man es braucht und man kann es nicht, ist es zu spät. Braucht man es nie, so ist es eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.



Unter diesem Motto möchte sich der seit 8. Mai 1987 bestehende **Union-Fernostsportklub Wiener Neustadt** vorstellen.

Jonny Wageneder (6. Dan Jiu Jitsu, 5. Dan Judo) und seine Co-Trainer **Andreas Buchinger** (1. Dan Jiu Jitsu), **Gerald Gradwohl** (1. Dan Jiu Jitsu) und **Peter Pfeiffer** (1. Dan Jiu Jitsu) sind gerne bereit und bemüht, Sie in die Geheimnisse der Budoarten einzuweihen

Der **Union-Fernostsportklub Wiener Neustadt** bietet folgende Ausbildungsmöglichkeiten an:

KENDO: die Kunst, seinen eigenen Körper zu erkennen und zu besiegen.

JUDO: Wettkampfsportart

AIKIDO: die Kunst, durch Ausweichen zu siegen.

JIU JITSU: die Kunst der waffenlosen Selbstverteidigung.

... und selbstverständlich **Gymnastik, Stretching, Konditionstraining und Meditationsübungen.**

Im Herbst des vergangenen Jahres fanden zwei Kurse für Selbstverteidigung großen Anklang. Bei einem Kurs wurden ei-

nige Gemeindebedienstete der Stadt Wiener Neustadt in die Geheimnisse der Budoarten eingeweiht. Den zweiten Kurs besuchten Gendarmeriebeamte aus dem Bezirk Wiener Neustadt, die ebenfalls mit den Geheimnissen der waffenlosen Selbstverteidigung vertraut gemacht wurden.

Wollen auch Sie die Kunst der asiatischen Selbstverteidigung erlernen, so kommen Sie am

Dienstag und Freitag:

17.30 - 19.15 **Judo für Kinder** (ab 7. Lebensjahr)



Am 29. 9. fand das erste Meisterschaftsspiel auf d

Ein Sieg zum A

Der 1:0 Sieg gegen Bad-Vöslau war zwar keine Heldentat, doch für den SC Wirtschaft Lanzenkirchen unheimlich wichtig. Ein Sieg bei der inoffiziellen Eröffnung der neuen Sportanlage in der Leithaau ließ die sportlichen Ambitionen mit der echten Freude, eine neue sportliche Heimat gefunden zu haben, zu einer Einheit werden. All die Nervosität, die Unsicherheit über das Neue, Ungewisse war mit einem Schlag verschwunden.

Dabei waren die letzten Wochen vor der Eröffnung von großer Hektik geprägt. Es ging dabei nicht um ein paar Handgriffe, sondern um tagelange Schwerarbeit (wie Planierungsarbeiten, Aufgrabungen, Betonierarbeiten usw.) Der Platz mußte vom NÖFV noch kommissioniert werden, die gewerberechtliche Verhandlung über die Benützung der Kantine stand ebenfalls noch aus. Man hatte beinahe alles, was mög-

lich war, mobilisiert. Praktisch bis zur letzten Minute vor Spielbeginn wurde gearbeitet. Und dann kam die Erleichterung: Das Wetter hatte gehalten, viele Zuschauer waren gekommen und sahen noch dazu einen verdienten Sieg des SCL.

Es waren dann für die nächsten Spiele nur mehr einige kleine Korrekturen (Parkmöglichkeiten, Hinweise) vorzunehmen. Doch diese Probleme wurden auch gelöst.

19.30 - 21.00 **Jiu Jitsu**

Gymnasium in der Zehnergasse (Eingang Schulgartengasse)

Mittwoch:

19.00 - 21.00 **Jiu Jitsu, Kendo, Aikido und Judo**

Volksschule im Ungarviertel

Für Anmeldungen und nähere

Auskünfte bitte Telefon 02622/510822 oder, wenn nicht erreichbar, Telefon 02622/244623 (Anrufbeantworter)

Adresse:

Union-Fernostsportklub Wiener Neustadt, Peter Pfeiffer Rudolf Götzgasse 15/2/9, 2700 Wiener Neustadt, Telefon 02622/510822

Erfolge 1991

Landesmeisterschaft

HAMPL Barbara 2x Gold
DEKANY Silvia - Gold
MANDL Christian - Gold
MANDL Josef - Gold
TÖPLER Mathias - Silber
FROMWALD Ralph - Bronze
WEHRBERGER Mario - Bronze

Schülerturnier Mattersburg

TÖPLER Mathias - Bronze
FROMWALD Ralph - Bronze
HOLZER Gottfried - Silber
SCHERZ Gerhard - Bronze

Diese Firmen unterstützen den SC Wirtschaft LANZENKIRCHEN

**BLUMEN
MAIRINGER**
2821 Lanzenkirchen
Klein Wolkersdorf
Tel. 02627/5524

Aushub und Abbrucharbeiten
Brennstoffe, Baggerarbeiten
Sand und Schotter
Autokran, Transporte aller Art



TRANSPORTE
PONWEISER

2823 Pitten, Fr. Schubertweg 187
Telefon 02627/31 12

2822 Erlach, Fabriksgasse 227
Telefon 02627/844 93

2822 Haderswörth, Erlacherstr. 307
Telefon 02627/84 93



Ihr verlässlicher
Partner in allen
Geldange-
legenheiten

**raiffeisenkasse
pitten**

**BANKSTELLE
LANZENKIRCHEN**
Tel. 026227/5438

DIE BANK MIT DEM PERSÖNLICHEN SERVICE

Am besten schmeckt's
doch vom Fleischer

**FERDINAND
RIEGLER**

Fleischhauer und Selcher
Geflügel - Lebensmittel - Eis

2821 Lanzenkirchen
Schulgasse 39
Tel. 02627/54 19

er neuen Anlage statt:

Auftakt



Groß war am Eröffnungstag der Andrang beim neuen Buffet. Das erweiterte Angebot stieß auf große Resonanz der Besucher, sodaß die Damen in der Kantine (unser Foto zeigt Monika Rupp, Andrea Tomsich und Elfriede Ringhofer) alle Hände voll zu tun hatten. Übrigens: Der Innenausbau des "Sport-Treff-Leithaau" wird nach der Winterpause fortgesetzt.

Erfreulich auch die Tatsache, daß viele unserer Anhänger sich rasch mit den neuen Gegebenheiten vertraut gemacht haben und der "Umstieg" problemloser vor sich gegangen ist als erwartet wurde.

BLUMEN MAIRINGER

2821 Lanzenkirchen,
Klein Wolkersdorf

Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag,
Mittwoch und Freitag:
von 8 bis 12 Uhr und
von 15 bis 18.30 Uhr
Donnerstag:
von 8 bis 12 Uhr
Samstag:
von 8 bis 12.30 Uhr

Auch für die Optik wurde knapp vor der Eröffnung noch einiges getan. Ernst MAIRINGER stattete die Anlage auf der Terrasse noch mit Koniferen aus.

Die Übersiedelung auf die neue Anlage war ein hartes Stück Arbeit.

Sogar der "Feldherrenhügel" mußte mit!

Was man nicht alles macht, wenn man mit einer Sache ganz tief verwurzelt ist und dennoch das Feld räumen muß. Nun, Not kann manchmal erfinderisch machen. Zumindest den Herren Josef Friedbacher, Ernst Dögl, Peter Stocker und Johann Soltiz, alle zusammen eingefleischte SCL-Fans, war es ein dringendes Bedürfnis, auch auf der neuen Anlage die liebegegewonnene Erde unter ihren Füßen zu haben.

Mittels Bagger der Firma Giefing trug man daher den "Feldherrenhügel" vom alten Sportplatz ab und verfrachtete ihn um S 1.000,- (Spende an die Spieler) auf die neue Anlage. Dort erstrahlt er jetzt, im wahrsten Sinne des Wortes, im neuen Glanz. Mit allen Finessen, erstklassigem Komfort und militärisch durchdachter Vorsorge für alle Fälle...



WP Großhandlung
Gesellschaft m. b. H.
**WIENER
PAPIER**

Graphische Papiere und Kartons,
Büro- und Spezialpapiere,
Packpapiere und Packmaterial

2355 WIENER NEUDORF
Industriezentrum NÖ. Süd, Straße 6
Objekt 28, Postfach 63
Tel. 02236/602-0 Serie, FS 07-9210

4045 LINZ, Freistädter Straße 328
Tel. 0732/24 40 16, FS 02-1076

6026 INNSBRUCK, Fürstenweg 97
Tel. 0512/49 15 70, FS 05-3112

SCHWEIGL
Importe

Dixi

Der Traubenzucker
mit Vitamin C

...immer dabei!!!

Hausfrauen und -männer aufgepaßt!

Bald macht Küchenarbeit wieder eine Freude!

Genug vom Feiern der vergangenen Wochen- denken wir endlich einmal wieder praktisch. Was läßt die Herzen aller Hausfrauen höher schlagen? Doch ganz sicher eine tolle Küchenmaschine von Kenwood! Diese ist auch der Hauptpreis unseres nächsten Preisrätsels. ELEKTRO - DWORAK aus Lanzenkirchen-Frohsdorf hat uns diesen Preis freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Daß damit die Küchenarbeit wesentlich mehr Freude bereitet, ist sicher keine Frage. Fraglich ist eher, ob alle Hausfrauen mit der Preisfrage dieses Rätsels etwas anfangen können. Doch ohne Fleiß kein Preis - das Durchblättern dieser Ausgabe ist schon eine kleine Vorbedingung zum Mitmachen.

Die richtige Beantwortung folgender Preisfrage ist somit Bedingung:

Auf welchem Tabellenplatz liegt die Kampfmannschaft des SC Wirtschaft Lanzenkirchen nach Beendigung der Herbstmeisterschaft?

Alles andere geht vor sich wie immer. Rätselkarte ausfüllen und an den SC Lanzenkirchen, 2821, Rosengasse 183, einsenden oder in der Trafik Schuch in Klein Wolkersdorf abgeben. Die Lösung kann auch auf eine Postkarte geschrieben werden (anstatt der bisher üblichen Kupons).

Einsendeschluß ist der 29. Februar

1992. Pro Person ist nur eine Karte spielberechtigt.

Und diese Preise können gewonnen werden:

1. Preis: Eine Kenwood Chefette-Küchenmaschine im Wert von S 1890,- gespendet von ELEKTRO-DWORAK, Lanzenkirchen-Frohsdorf (Bild rechts)

2. Preis: 1 Geschenkkorb im Wert von S 500,- gespendet vom Anhängerklub des SC Lanzenkirchen

3. Preis: 10 Freikarten zum Besuch von Heimspielen des SC Wirtschaft Lanzenkirchen im Wert von S 500,-

4. Preis: 1 Gutschein für Speisen und Getränke im Wert von S 300,- vom Gasthaus Bernard Art, Lanzenkirchen-Klein Wolkersdorf

5. Preis: 1 Stange "Lanzenkirchner"-Wurst von der Fleischerei Ferdinand Riegler, Lanzenkirchen, Schulgasse 39

6. bis 8. Preis: je ein Benzingutschein im Wert von S 100,- von der Tankstelle Franz Bernhart, Lanzenkirchen - Frohsdorf:

9. und 10. Preis: je 1 Flasche Sekt

**Werden auch Sie Mitglied des
SC Wirtschaft Lanzenkirchen**

ELEKTRO ERICH DWORAK



Elektroinstallationen

Blitzschutzanlagen

Verkauf - Service - Reparatur

2821 Lanzenkirchen / Frohsdorf
Hauptstraße 16, Tel. 02627 / 55 16

Kenwood Chefette



Wo Sie gut essen und trinken können

**Gasthaus
ART**



2821 Lanzenkirchen, Klein Wolkersdorf 29
Telefon 0 26 27 / 52 80

Dienstag nachmittag und Mittwoch geschlossen!

Diese Firmen unterstützen den SC Wirtschaft LANZENKIRCHEN

SCHWARZ

STAHL U. HALLENBAU

7201 NEUDÖRFL

Hauptstr. 101, Tel. 02622/77 285

2821 LANZENKIRCHEN

Hauptstr. 171, Tel. 02627/55 00



2821 Lanzenkirchen - Klein Wolkersdorf
Hauptstraße 15, Telefon 02627 / 555980

Automaterial und Ersatzteile
en gros und en detail
Fahrräder, Mopeds und
Ersatzteile

UNGERBÖCK

Th. Ungerböck,
Pottendorferstraße 3, 2700
Wiener Neustadt, Tel.
02622/23 045

Gas - Wasser - Heizung
Installation - Kaminsanierung

WALNER

2821 LANZENKIRCHEN
Langegasse 73
Telefon 02627/ 56 96

15. Februar: Maskenball in Lanzenkirchen

Zu einem etwas ungewohnten Termin findet heuer der **Maskenball** des SC Wirtschaft Lanzenkirchen statt. Wegen des langen Faschings wollte die Vereinsleitung das Ballprogramm Lanzenkirchens etwas "auseinanderziehen" und dabei auch auf die Semesterferien-Urlauber Rücksicht nehmen. Es heißt also noch einige Wochen auf den Maskenball zu warten!

Der 44. Maskenball findet wieder im Festsaal der Gemeinde statt. Selbstverständlich gibt es neben der bekannt großzügigen Maskenprämierung auch wieder einen **GLÜCKSHAFEN**, bei dem wertvolle Preise zu gewinnen sein werden. Ebenso kann man wieder von der Möglichkeit der kostenlosen Rückreise nach Wiener Neustadt mit dem Discobus Gebrauch machen.

11. 1.: Wirtschaftsbundball mit Magic Sound!

Mit einer österreichweit bekannten Musikgruppe bieten Lanzenkirchens Gewerbetreibende beim **Wirtschaftsbundball** optimale musikalische Unterhaltung. "**MAGIC SOUND**" mit den Lanzenkirchnern "Schneckerl" Schultner, Peter Fridecky und Richard Graf garantiert diese Band den perfekten Sound. Die Organisatoren hoffen, daß sich schon allein aus diesem Grund die Jugend zu einem Ballbesuch animieren läßt.

Dieser zweite Ball der Lanzenkirchner Wirtschaft findet am Samstag, dem 11. Jänner im Festsaal des Gasthause Ecker statt. Er beginnt um 20 Uhr, Eintritt S 120, Abendgarderobe ist erwünscht. Als erster Preis der Tombola winkt ein City-Bike im Wert von S 7.000,-



Vorschau: Lanzenkirchner Volksfest vom 22. bis 24. Mai

Schon eine Institution sind ODYSSEUS 2000 in der langen Geschichte des Maskenballs geworden. Auch heuer wollen die Musiker aus Wien und aus dem nordöstlichen Niederösterreich das Beste geben. Kenner wissen, was da auf sie zukommt. Auf ein Wiedersehen beim Lanzenkirchner Maskenball am Samstag, dem 15. Februar freuen sich die Musiker um Bandleader Ali Fischer (ganz links). Eintritt: S 80,-, Karten im Vorverkauf in der Trafik Schuch um S 70,-



Samstag, 23. Mai:
Gurktaler Musikanten

Ballkalender der Gemeinde Lanzenkirchen

11.1.: Wirtschaftsbundball	Gasthaus Ecker
18.1.: Arbeiterball	Festsaal der Gemeinde
19.1.: Kindermaskenball	Festsaal der Gemeinde
25.1.: FF Frohsdorf	Gasthaus Ecker
8.2.: FF Föhrenau	Föhrenauer Weinchenke
8.2.: FF Lanzenkirchen, Haderswörth, Klein W.	Festsaal der Gemeinde
15.2.: MASKENBALL	Festsaal der Gemeinde
2.3.: Bauernball	Festsaal der Gemeinde
3.3.: Lumpenball	Gasthaus Ecker



2821 Lanzenkirchen - Klein Wolkersdorf
Hauptstraße 15, Telefon 02627 / 59 80

SPORTARTIKEL und POKALE

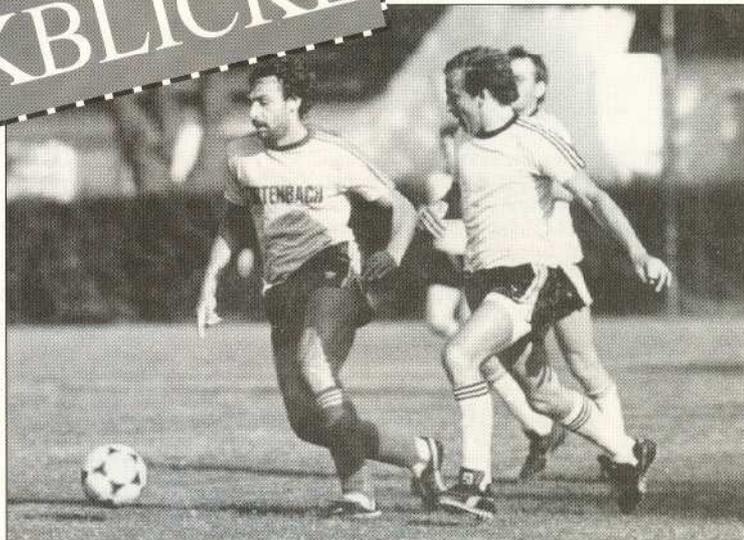


FOTOAUSARBEITUNG - FOTOARTIKEL
MODESCHMUCK - TEXTILPFLEGE
SCHUHREPARATUR
VIDEOCASSETTEN - AUDIOCASSETTEN

RÜCKBLICKE

vor 20 Jahren

war man wieder einmal mit großen Hoffnungen in die Herbstsaison gegangen. Berechtig? Nun, einem Spielerabgang (**Josef Friedbacher** ging zu Breitenau) standen zwei prominente Neuerwerbungen gegenüber: **Pepi Bierbaumer** und **Herbert Eichinger** kamen von Berndorf, **Werner Painsy** aus Ternitz wurde der neue Trainer. Aber schon beim ersten Heimspiel gegen Krumbach war mit einem 4:4 Sand im Getriebe. Auch in weiterer Folge lief nicht alles nach Wunsch. Es gab sogar einen Spielabbruch in Zillingdorf. Am Ende der Herbstsaison war der SCL, der als Favorit gestartet war, nur an der 6. Stelle zu finden. Obmann **Erich Handler** legte noch im Herbst sein Amt zurück, worauf **Erich Windbichler** bis zur Generalversammlung im Februar die Geschäfte führte (Herbst/Winter 1971).



Vor 5 Jahren zählte **Franz RIE-NER** (links) in der 1. Landesliga noch zu den gefürchteten Heckenschützen. Eine schwere Verletzung warf ihn danach aber weit zurück, sodaß er vor eineinhalb Jahren seine Zelte in Erlach aufschlug.

vor 15 Jahren

... waren die Möglichkeiten des SC Lanzenkirchen, zum ersten Mal in der damals bereits 57-jährigen Vereinsgeschichte in die 1. Klasse aufzusteigen, noch nie so groß. Spieler-Trainer **Otto Liesbauer** hatte nach einer einjährigen Aufbauarbeit die große Chance, die Früchte seiner Arbeit zu ernten. Allerdings wartete - aber das sollte sich erst Wochen später herausstellen - schon in der ersten Runde auswärts der schwerste Brocken. Kirchschatlag hatte eine verdammt starke Mannschaft zur Stelle, doch der SCL siegte in der Höhle des Löwen durch Tore von **Wallegger** und **Kabinger**, den Weißen, 2:1. Die Spieler hatten damals auf beiden Seiten noch nicht das uneingeschränkte Vertrauen ihrer Fans - nur 150 Zuschauer sahen dieses Spiel, das nur 7 Monate später beim Retourkampf stolze 1.200 an der Zahl anlockte.

Für den SCL war der Sieg in Kirchschatlag der Auftakt zu einer ganz großen Serie: weitere neuen Spiele wurden, zum großen Teil, haushoch gewonnen. Nur beim ersten von zwei Nachtragsspielen in Ebenfurth war der Atem von Giefing, Wallegger, Kovacs & Co. zu kurz: Mit einem 2:3 wurde die erste und einzige Niederlage der ganzen Saison kassiert. Das zweite Spiel hätte in Krumbach stattfinden sollen, doch machte der Einbruch des Winters eine Verlegung in den März notwendig. Dadurch überwinterte Kirchschatlag an der Tabellenspitze (Herbst/Winter 1976).

Vor 10 Jahren mußte der SCL wegen der Renovierung der eigenen Anlage nach Erlach ausweichen - und tat damit einen Goldgriff. Beim 3:0 Sieg gegen Neusiedl/Zaya gab es sogar noch ein Nachspiel beim Verband.

vor 10 Jahren

... legte die Prugger-Elf in ihrem ersten Jahr in der Oberliga Ost ein tolles Meisterschaftsfinish hin. Die Ausbeute der letzten 5 Runden konnte sich sehen lassen. Mit 10 Punkten wurde das Maximum herausgeschossen. Und das im wahrsten Sinne des Wortes: Mit 37 Toren im Herbst zogen Schatzer, Giefing & Co alle Register ihres Könnens. Nicht umsonst lagen beide Lanzenkirchner Scharfschützen nach 13 Runden klar in der Torschützenliste in Front.

Der SCL mußte im Herbst in allen Spielen auf den unmittelbaren Heimvorteil wegen der Spielfeldrenovierung verzichten und wich dabei nach Erlach und Katzelsdorf aus. Während man in der südlichen Nachbargemeinde tolle Leistungen und überragende Ergebnisse (Berndorf 3:0, Hadres 3:1, Hollabrunn 6:0, Pirawarth 6:2, Neusiedl 3:0) erzielte, fand man in Katzelsdorf nie zu einer überzeugenden Form (Herbst/Winter 1981)



vor 5 Jahren

...brachte Trainer **Josef Bierbaumer** nach seinem Amtsantritt im Sommer zwar Schwung in das schon etwas erstarrete Vereinsleben in Lanzenkirchen, man kam aber über klei-



ne Ansätze zu einer Verbesserung der sportlichen Lage nicht hinaus. Vor allem konnte der Besucher-Rückgang, der sich im dritten Landesliga-Jahr schon krass bemerkbar machte, nicht gestoppt werden. Was das für einen Verein, der zwei Jahre zuvor (in der Super-Landesliga mit Wiener Neustadt, St. Pölten, Zwettl, Mödling und Stockerau) vor überfülltem Haus gespielt hatte, bedeutete, braucht nicht näher erläutert zu werden.

Möglichkeiten, sich in der Sportöffentlichkeit besser ins Blickfeld zu setzen, gab es genug. Doch daheim blieb es zumeist bei mageren 0:0 Partien. Es fehlte vor allem am nötigen Selbstvertrauen sowie manchmal auch an Glück. Kein Wunder also, daß der 11. Tabellenrang von **Hermann Mahrer**, **Karl Weninger** & Co. kaum in der Lage war, jemand von den Stühlen zu reißen.

Trotzdem waren es doch vier Spieler, die im Herbst überzeugen konnten. **Hansi Klawatsch** im Tor bot einige Prachtpartien und zählte zu den besten Tormännern der Landesliga. **Karl Zold** als Libero war immer eine der Stützen und somit nicht aus der SCL-Mannschaft wegzudenken. **"Mucky" Schatzer** gestaltete sein zweites Jahr nach dem Comeback wesentlich erfolgreicher. In die rückwärtige Formation versetzt, hat er sich rasch mit seiner neuen Aufgabe vertraut gemacht. Auch ein Neuzugang, nämlich **Leopold Riegler** von Kirchberg, zählte zu den Besten. Technisch ausgezeichnet versiert, ließ er **Wolfgang Kattinger**, der zu Bader überwechselte, in vielen Phasen vergessen.

Vor 5 Jahren wurden auch die Bauarbeiten an der neuen Sportanlage aufgenommen. Die Bagger benutzten das schöne Spätherbstwetter, um die Planierungsarbeiten durchzuführen. So konnte die im Budget vorgesehenen 1 Million S noch investiert werden.

Kaum zu glauben - doch so schnell vergeht die Zeit

10 Jahre Anhängerklub

Man schrieb das Jahr 1981 und meinte, die beste Zeit des SC Lanzenkirchen wäre bereits wieder vorbei. Doch Irrtümer gehören zum Fußball wie das Salz zu der Suppe: Die Oberliga Ost war noch lange nicht das höchste der Gefühle für Giefing, Schatzer & Co. So konnte man mit der Gründung des Anhängerklubs dem SCL noch lange gute Dienste erweisen. Doch konkret gesagt: Auch heute ist er aus dem Vereinsleben der Fußballer nicht mehr wegzudenken.



Führt seit 2 Jahren als Obfrau die Geschicke des Lanzenkirchner Anhängerklubs: Monika RUPP. Auch sie ist ein Mann, pardon: eine Frau der ersten Stunde. Als Schriftführerin war sie schon vor 10 Jahren dabei und ist übrigens die einzige, die aus dem ersten Funktionärsteam im Anhängerklub noch aktiv tätig ist.

Der erste Vereinsvorstand setzte sich aus folgenden Idealisten zusammen - Obmann: Johann Binder, 2. Obmann: Johann Giefing, Kassier: Franz Scherz, 2. Kassier: Herbert Siegl, Schriftführer: Monika Rupp, 2. Schriftführer: Herbert Giefing sen., Kassaprüfer: Heinrich Mock, Alois Horvath, Subkassier: Herbert Siegl.

1981 war man der Ansicht, daß sich Anhängerklubs nur durch die Euphorie der Fans am Leben erhalten. In Lanzenkirchen war es nicht anders. Den Höhepunkt erlebte man, als in der 2. Landesliga der Meistertitel angestrebt wurde. Im Sog der sportlichen Erfolge gelang es, auch auf einem anderen Sektor Pionierarbeit zu leisten: 1984 wurde auf Initiative des Anhängerklubs hin das erste Lanzenkirchner Volksfest organisiert.

Aber auch andere Aktivitäten wurden ins Leben gerufen. Und wer gemeint hatte, daß ein Großteil davon wieder infolge einer sportlichen Stagnation von der Bildfläche verschwinden würden, sieht sich heute eines Besseren belehrt. Mit der Leitung der Kantine kam vor einiger Zeit ein weiteres, umfangreiches Aufgabengebiet dazu.

All dies zu würdigen wurde bei der Ende November abgehaltenen Generalversammlung des Lanzenkirchner Anhängerklubs nicht

vergessen. In den vergangenen Jahren hat sich natürlich einiges geändert - einige Funktionäre schieden aus, andere folgten ihnen. Und so sieht die neue Mannschaft aus, die bei der letzten Generalversammlung das Vertrauen erhielt:

Obfrau: **Monika Rupp**, Obmann-Stellvertreter: **Oskar Tiefenbach**, Schriftführer: **Herbert Rupp**, Schriftführer-Stellvertreter: **Otto Liesbauer**, Kassier: **Angela Tiefenbacher**, Kassier-Stellvertreter: **Eva Fenz**, Kassaprüfer: **Karl Ponweiser**, **Hermann Ringhofer**.



BROSCHÜREN
DISPLAY-MATERIAL
KUNDEN-ZEITSCHRIFTEN
RADIO-SPOTS
TRAGTASCHEN
BRIEFPAPIER
AUFKLEBER
FLUGZETTEL
PLAKATE
INSERATE
PROSPEKTE
VISITKARTEN
WERBEGESCHENKE
TRANSPARENTS
ETIKETTEN
LOGOS

UND WER GESTALTET KREATIVES FÜR SIE

WERBEAGENTUR
AGILITY

KARIN EISENSCHENK
Pottendorfer Straße 11
A - 2700 Wiener Neustadt
Telefon 0 26 22 / 22 7 29
oder 0 26 82 / 61 898

Immer wieder stellen wir uns diese Frage:

Fußball im Tief?

Anlässe, über die Zukunft unseres Fußballsportes nachzudenken, ergeben sich laufend. Internationale Mißerfolge, sei es solche der Nationalmannschaft oder der Spitzenklubs, wirken sich vielleicht nicht unmittelbar so kraß aus wie ein Tief in einer ganzen Region - doch unangenehm in wirtschaftlicher Hinsicht sind sie allemal. Beide Erscheinungen negativer Natur schmerzen einen Fußballfan doppelt, wenn das interessierte - und zahlende - Publikum

fremdgeht. Zu einer anderen Sportart etwa - wie Handball oder Speedway.

Keine Angst, so weit ist es im Moment nicht. Vor 5 Jahren - und deswegen möchte ich mich mit der Sache eigentlich näher befassen - war die Situation aber ganz anders. Da stellte ich fest:

"Wiener Neustadts Fußball ist in Stadt und Land auf dem Tiefpunkt angelangt. Die Zugpferde SC Wiener Neustadt, Lanzenkirchen und Bad Fischau haben stark nachgelassen. Das Abstiegsgespenst sitzt ihnen schon tief im Nacken. Andere Sportarten blühen hingegen auf, die publikumswirksamsten Seiten der Presse sind diesen Sportarten gewidmet. Kein Wunder, solange zum Speedway Dreitausend ins Stadion pilgern oder ein Handballspiel eine ausverkaufte Halle garantiert".

Wie gesagt, das war vor 5 Jahren. Heute ist Fußball zweifellos wieder die Nummer eins in unserem Bezirk. Gerade die 2. Landesliga garantiert Woche für Woche zugkräftige Derbies. So ändern sich eben die Zeiten.

Oft dazu noch sehr rasch.

Johann Tomsich

- **Mietwagenbetrieb**
- **Transporte**
- **Deichgräberei**

Herbert GIEFING Ges.m.b.H.

2821 Lanzenkirchen, Ofenbach, Sackgasse 12, Telefon 0 26 27 / 54 47

Preisschnapsen im Gasthaus Ecker:

Doppelsieg für Karl Fenz

Zu einem Mannschaftskampf der besten Schnapsler aus Lanzenkirchen und Katzelsdorf entwickelte sich das diesjährige Preisschnapsen des SC Lanzenkirchen kürzlich im Gasthaus Ecker. Zehn der sechzehn Preise blieben in Lanzenkirchen, fünf wanderten nach Katzelsdorf aus und einer ging nach Zillingdorf.

Den Vogel schoß dabei Karl Fenz ab. Fenz gegen Fenz hieß das Finale, ergodessen stieg der Lanzenkirchner als der ganz große Sieger (Foto rechts) aus diesem Preisschnapsen aus. Franz Dögl schlug im Kampf um Platz drei den Katzelsdorfer Peter Tomatschek. Josef Friedbacher, Hans Koglbauer, Josef Rodler und nicht zuletzt Hermann Ringhofer waren Lanzenkirchens weitere Asse.

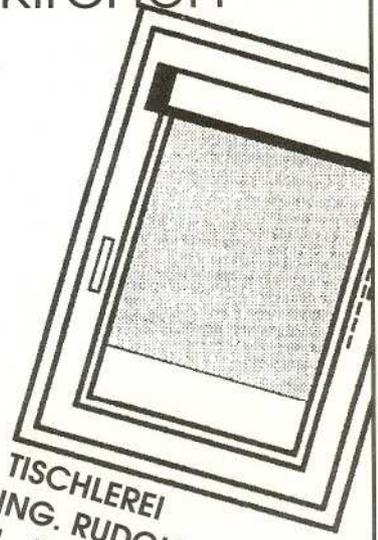


Simmering gegen Kapfenberg war im Fußball einst der Inbegriff von Brutalität. Ähnlich verhält es sich beim Schnapsen, wenn sich Fritz FISCHER (links) und Franz DÖGL duellieren. Ein Schiedsrichter allein genügt da nicht...



Das neue
ROLLO-FENSTER
aus Lanzenkirchen
bietet viele
Vorteile:

1. Wohnlich und schön
2. Fertige Oberfläche
3. Mehr Lichteinfall
4. Bessere Wärmedämmung
5. Geringste Wartung



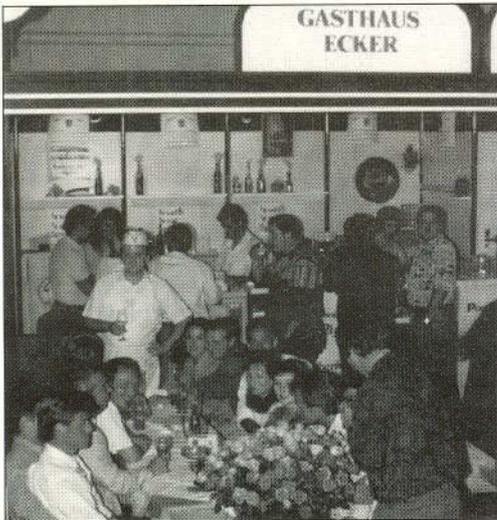
**TISCHLEREI
ING. RUDOLF
LAMBERG**
2821 LANZENKIRCHEN 101,
TEL. 02627/5489 - 0

kurz notiert - kurz notiert - kurz notiert - kurz notiert - kurz notiert

Grund zum Feiern hatten Lanzenkirchens Fußballer zu Beginn der Herbstsaison mehr als genug. Gleich nach dem ersten Sieg gegen Enzesfeld - Hirtenberg gab es eine große Siegesteier in der Gourmethalle auf der Wiener Neustädter Ausstellung. In der Koje unseres Klubwirts Franz Ecker (linkes Foto), sowie bei den Ständen von Herbert Willfurth und Otto Liesbauer wurde ausgiebig gefeiert.

Eine glückliche Hand hatte Franz Ecker, als er jene polnische Kinder-Tanzgruppe, die schon bei der Wiener Neustädter Ausstellung begeistern konnte, für seine Silvester-

Veranstaltung verpflichtete. Die polnischen Kinder waren dabei der glanzvolle Höhepunkt - sie begeisterten das Publikum in hohem Maße (Foto unten).



Diese Firmen unterstützen den SC Wirtschaft LANZENKIRCHEN

BP Tankstelle
KFZ - Werkstätte

BERNHART

2821 Lanzenkirchen
Wr. Neustädter Str. 120
Tel. 02627 / 5290

Portalbau Alu - Stahl

H. BRANDSTÄTTER

2822 Haderswörth
Hauptstraße 24
Telefon 02627/8502

KUNSTSCHMIEDE

Dachdeckungen, Flachdächer,
Isolierungen, Wandverkleidungen,
Spenglerei

**WALTER
DETTMANN**

GES.M.B.H:

2821 FROHSDORF, TEL. 52 87, 52 88

2700 WIENER NEUSTADT
Aspangerzeile 77, Tel. 02622/277543

**ed ELEKTRO
ERICH DWORAK**

Elektroinstallationen
Blitzschutzanlagen
Verkauf-Service-Reparatur
**2821 Lanzenkirchen -
Frohsdorf, Hauptstr. 16**
Tel. 02727/ 55 16

Wir danken

... unserem Sponsor, der **Lanzenkirchner Wirtschaft**, für die Spende einer Garnitur Dressen.

...folgenden Spendern von Matchbällen sehr herzlich: **Werner Woltran** (gegen Bad Vöslau), **Transporte Ponweiser** (Korneuburg), **Transporte Leeb**, **Bad Fischau** (Bad-Fischau) und **Frisiersalon Kurt Trauner** (Aspang).

...unserem **Arbeitsteam** am neuen Sportplatz, für seinen Einsatz in den letzten Tagen vor der inoffiziellen Eröffnung der Anlage.

...der Gärtnerei **Ernst Mairinger** für das Ansetzen einer Grünanlage auf der Terrasse vor unserem Clubhaus.

...dem Malermeister **Erich Horejschi** für die Unterstützung bei verschiedenen Maler- und Anstreicherarbeiten auf unserer Sportanlage.

...dem Transportunternehmen **Herbert Giefing** für viele Grab-, Planier- und Transportleistungen in den letzten Monaten.

...der Firma **Franz Schwarz**, Stahlbau, für die Unterstützung beim Bau der neuen Sportanlage.

...der Arbeitstruppe um **Trainer Schatzer** für die Bemühungen um den Tribünenbau.

...allen Firmen und Privatpersonen, die uns mit Sach- und Geldspenden für das Preisschnapsen unterstützen haben.

...namens des "Unter-16"-Betreuerteams den Herrn **Josef Rupp**, **Franz Klawacs** (Geldspenden), **Franz Thurner** (Essen) sowie den **Eltern der Spieler** für das Essen beim Abschlusstraining und dem **Anhängerklub** (Getränke).

Stadthallenturnier und Länderspiel

Das traditionelle Turnier in der Wiener Stadthalle zieht Jahr für Jahr Tausende an. Nicht weniger Tradition erblickten Lanzenkirchens Nachwuchs betreuer darin, Jahr für Jahr in das Mekka des Hallenfußballs zu pilgern. Heuer machte sich das "Unter-16"-Team auf den Weg. Ein Gönner dafür hatte sich auch gefunden: Johann Soltiz griff den Nachwuchsbetreuer finanziell dabei unter die Arme.

Aber auch für die ganz Kleinen winkt ein Ausflug nach Wien. Betreuer **Otto Liesbauer** hat sie zum Besuch eines Länderspiels ins Wiener Stadion eingeladen. Man sieht, **Ernst Happers** Engagement als Teamchef weckt das Interesse...

SCL-Nachwuchs

Unter 11: Der erste Kanter Sieg mit 16:0

Es klingt zwar ein wenig vermessen, aber das Betreuertrio der Lanzenkirchner Unter-11-Mannschaft sieht trotz des eher enttäuschenden Tabellenranges seiner Truppe durchaus positive Ansätze. Ganz richtig betrachten sie die momentane Position (vorletzter Rang) als wenig bedeutungsvoll, sondern richten ihr Augenmerk eher nach den Fortschritten in spielerischer Hinsicht.

Und diese sind ganz sicher nicht von der Hand zu weisen. Den Vogel schoß man übrigens mit dem 16:0 Heimsieg gegen Matzendorf ab. **Otto Liesbauer**, der wie kaum ein anderer das Gespür für fußballerisches Talent hat, verfolgt den spielerischen Aufschwung mit Genugtuung: "Fortschritte in der Ballbehandlung, der Übersicht und der Schußtechnik lassen für die nächste Zeit Optimismus aufkommen."

Unter 14: Zu großer Altersunterschied

Der Sprung war ganz einfach zu groß: Lanzenkirchens Unter-12-Nachwuchsteam der Vorsaison mußte gleich in die "Unter-14"-Gruppe wechseln - und noch dazu wegen Spielermangels einige Spieler der "Unter-11"-Mannschaft aufnehmen. Da konnte ganz einfach nicht mehr heraus schauen.

Die neuen Betreuer **Hermann Ringhofer** und **Hans-Peter Wolf** wollen aber im Frühjahrs das Beste aus diesem Handicap machen.

Unter 16: Das sportliche Ziel des Herbstes (fast) erreicht

Endlich gelingt es wieder einer Lanzenkirchner Nachwuchsmannschaft in ihrer Meisterschaftsgruppe ganz vorne mitzuspielen. Wenngleich der Abstand zwischen dem Zweitplatzierten, der Spielgemeinschaft Lanzenkirchen/Erlach, und dem Herbstmeister Hochwolkersdorf mit 4 Punkten schon ziemlich groß ist, sehen die Betreuer **Franz Eidler** und **Manfred Müllner** die Herbstmeisterschaft als sportlichen Erfolg an.

Zwei Umfaller waren es, die letztlich den Abstand zum Herbstmeister so groß werden ließen. Zahlreiche Ausfälle, zumeist krankheitsbedingt, waren ausschlaggebend, daß in den Spielen gegen **Krumbach/Hochneukirchen** (1:1) und **Aspang/Kirchberg** (1:3) nicht mehr voll gepunktet werden konnte.

Nicht nur in der besseren Einstellung, sondern auch in der guten Kameradschaft sieht Trainer **Franz Eidler** einen Grund, daß die SG so weit vorne liegt.

Ein weiterer Ansporn sollte die Tatsache sein, daß mit **Robert Eidler** und **Thomas Eidler** zwei ihrer Kameraden fallweise in der U-21 Verwendung finden.

Nachwuchs-Tabellen

Stand nach dem Ende der Herbstmeisterschaft

Unter-16

1. Hochwolkersdorf	8	7	1	0	36	:	9	15
2. Lanzenk./Erlach	8	5	1	2	27	:	10	11
3. Aspang/Kirchbg./Zöb.	8	3	4	1	29	:	13	10
4. HM Wr. Neust./Neudörf	8	3	3	2	19	:	15	9
5. Grimmenstein/Schauerbg.	8	4	0	4	10	:	29	8
6. Leitha	8	3	1	4	15	:	19	7
7. Krumbach/Hochneuk.	8	1	4	3	22	:	16	6
8. Schwarzenbach	8	2	1	5	13	:	28	5
9. Club 83 Wiener Neustadt	8	0	1	7	3	:	35	1

Unter - 14

1. Wiener Neustadt II	8	8	0	0	51	:	7	16
2. Kirchschatz/Pilgersdorf	8	7	0	1	53	:	7	14
3. Felixdorf/Sollenu	8	5	0	3	25	:	13	10
4. Erlach	8	5	0	3	30	:	25	10
5. Leitha	8	4	0	4	35	:	36	8
6. Aspang/Kirchberg/Zöb.	8	2	1	5	15	:	30	5
7. HM Wr. Neust./Neudörf	8	2	0	6	17	:	35	4
8. Lanzenkirchen	8	2	0	6	18	:	40	4
9. St. Peter	8	0	1	7	7	:	58	1

Unter - 11

1. Wiener Neustadt II	8	8	0	0	51	:	7	16
2. Kirchschatz/Pilgersdorf	8	7	0	1	53	:	7	14
3. Felixdorf/Sollenu	8	5	0	3	25	:	13	10
4. Erlach	8	5	0	3	30	:	25	10
5. Leitha	8	4	0	4	35	:	36	8
6. Aspang/Kirchberg/Zöb.	8	2	1	5	15	:	30	5
7. HM Wr. Neust./Neudörf	8	2	0	6	17	:	35	4
8. Lanzenkirchen	8	2	0	6	18	:	40	4
9. St. Peter	8	0	1	7	7	:	58	1

Torschützenliste - Nachwuchs

Unter-16:

9 Tore:	Markus Soltiz
7 Tore:	Christian Jakubec
4 Tore:	M. Ofenböck Chr. Klawacs
2 Tore:	Thomas Eidler
1 Tor:	Martin Puchegger

Unter-14:

9 Tore:	Martin Puchegger
2 Tore:	Markus Soltiz Jürgen Klawacs
1 Tor:	Christian Swoboda Thomas Ringhofer Johannes Schatzer Patrik Kafka Michael Grundtner

Unter-11:

16 Tore:	Michael Prokesch
7 Tore:	Michael Gruber
4 Tore:	Roman Rasinger
2 Tore:	Alexander Soltiz

Echte Talente sind im Fußball heutzutage dünn gesät. Christian JAKUBEC aus dem U-16-Team bringt dazu noch die nötige Einstellung mit. Der 16jährige Erlacher wäre sicherlich auch für höhere Aufgaben reif...



Weihnachten beim SC Wirtschaft Lanzenkirchen

Die diesmalige Weihnachtsfeier der Kampf- und Reservemannschaft stand ganz im Zeichen der in letzter Zeit bemerkbaren "Trendumkehr". Man war etwas bescheidener geworden, konnte sich wieder mehr über die sportlichen Erfolge freuen. Auch die erfreuliche Tatsache, daß noch so viele Damen und Herren etwas gratis machen, wurde vor allem im Zusammenhang mit der Rückschau auf die erste große Phase des Baues der neuen Sportanlage unterstrichen. So konnten sich die Ehrengäste Präsident KR. Heinrich Beirer, Bürgermeister Alois Karner und Vizebürgermeister Ferdinand Riegler wieder einmal vom guten Vereinsklima überzeugen.

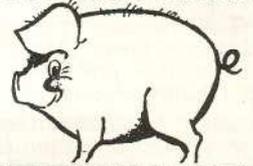
Nicht minder geschlossen präsentierte sich die große Gemeinde unseres Nachwuchsbetriebes bei ihren Weihnachtsfeiern, die im Gasthaus Art und im Gasthaus Thurner über die Bühne gingen. Viele Eltern waren gekommen und bekundeten so das große Interesse sowohl an der sportlichen Betätigung ihres Sprößlings als auch am Vereinsgeschehen. Bei allen drei Nachwuchsteams "revanchierten" sich auch die Spieler bei den Betreuern mit Aufmerksamkeit für die erhaltenen Weihnachtsgeschenke...



Weihnachtsfeiern der Kampf- und Reservemannschaft im Klublokal Franz Ecker (Fotos oben und links unten) und der "Unter-11"-Mannschaft im Gasthaus Thurner (Foto links unten). Bei der großen Feier von "U-16" und "U-14" im Gasthaus Art hatten leider der Fotograf und seine Camera eine Mattscheibe...



Am besten schmeckt's
doch vom Fleischer



FERDINAND RIEGLER

Fleischhauer und Selcher
Geflügel - Lebensmittel - Eis
2821 Lanzenkirchen

Schulgasse 39, Tel. 0 26 27 / 54 19

Kurz notiert

Reinhold Fucik jetzt Lanzenkirchner

Als der SCL noch in der 1. Landesliga spielte, war er eine halbe Saison lang einer seiner Stützen. Dann wollte er beim SC Wiener Neustadt und in der Folge bei Admira seine Chance nutzen. Eine weitere Verletzung hinderte ihn daran. Vor kurzem verlegte er seinen Wohnsitz nach Lanzenkirchen. Was läge näher, ihn auch zur Mitarbeit gewinnen zu können...

Herbert Willfurth wird wieder operiert

In den nächsten Tagen kommt er wieder unters Messer. Nach dem Bruch einer Rippe, erlitten beim Training vor einigen Monaten, steht Herbert Willfurth erneut ein längerer Ausfall ins Haus: Eine Schleimbeuteloperation im Knie soll in den nächsten Tagen durchgeführt werden. Nicht nur aus diesem Grunde erwägt der 30jährige Tormann, seine aktive Karriere jetzt zu beenden. Er will sich auch beruflich vermehrt engagieren und hat deswegen schon seinen Rücktritt anklingen lassen. Trainer Schatzer und die Vereinsleitung wollen ihn allerdings zu einer Mitarbeit im Team weitergewinnen.

Kurzwaren und
Tabak Trafik

Mathilde SCHUCH

Klein Wolkersdorf
2821 Lanzenkirchen

Egger

NATURBRÄU

DER ECHETE GENUSS.

Jetzt auch
im Sport-Treff
Leitha-Au

